



Sonnabend, den

18. Mai 1839.

Herausgeber: F. Günz.
Gedruckt in der Gärtner'schen Buchdruckerei.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

Herrn Kaufmann Karl Täuber, seither Pfleger im 23sten Armen-District, haben wir wegen eingetretener Veränderung seiner Wohnung, dieses städtischen Ehrenamtes enthoben und dasselbe dem Herrn Kaufmann Moritz Kunze, wohnhaft Friedrichstadt, Weißeritzstraße Nr. 69., mit dessen Zustimmung übertragen.

Wir machen solches hiermit bekannt und danken zugleich dem Herrn Täuber für den uns freundlich gewährten Beistand bei der Verwaltung des hiesigen Armenwesens verbindlichst.

Dresden, am 16. Mai 1839.

Die Armen-Versorgungs-Behörde.

Allgemeine Nachrichten.

1) Der Verkauf $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ weicher trockener Scheithölzer ist in dem Königl. Weißeritzholzhofe von dato an wieder eröffnet.

Weißeritzschhof, den 17. Mai 1839.

Die Administration daselbst.

2) Expeditions-Stunden am hiesigen Biletverkauf.

Bis auf Weiteres

Verkauf: Früh von 5 bis 6 Uhr,
dann Schluss bis 8 Uhr.

- Vormitt. von 8 bis 12 Uhr,
dann Schluss bis 1 Uhr.

- Nachmitt. von 1 bis 7 Uhr.

Leipz.Dresd. Eisenbahn-Comp.

3) Bekanntmachung.

Vom 18. Mai an sind die Fahrpreise nach den für Montag und Freitag bestimmten Anhaltspunkten: Weintraube und Köhschenbroda auf

4 gl. für III. Classe,

6 " " II. "

8 " " I. "

festgesetzt und die Billets dazu hier und in Oberau, sowie auf den Anhaltspunkten selbst zu haben. Die Inhaber solcher Billets, welche lauten werden:

von Dresden bis Köhschenbroda,

von Köhschenbroda bis Dresden,

von Oberau bis zur Weintraube,

von der Weintraube bis Oberau,

können beliebig auf einem der genannten Punkte ein- oder aussteigen.

Für die auf Sonntag und Mittwoch angeordneten Extrafahrten von hier nach der Wein-

traube, Köhschenbroda und zurück gelten die nämlichen Bestimmungen und Preiserhöhungen. Billets dazu für hin und her sind am hiesigen Biletverkauf zu entnehmen.

Dresden, am 16. Mai 1839.

Leipz.Dresd. Eisenbahn-Comp.

4) K. K. Russisch-Polnische 200 Fl. Loose oder s. g. Certificats, deren 4te Verloosung am 1. Juni a. c. stattfindet und bedeutende Prämien enthält, verkaufe ich noch zu 29 Thlr. Preuß. Cour.

M. L. Lehmann,

große Frauengasse Nr. 413. erste Etage.

5) Montag den 27. Mai a. c. Nachmittags 3 Uhr sollen alhier in Antonstadt, Bauhener Straße Nr. 9. b.

eine große Partie trockene neue kieferne Pfosten und Breter, in einzelnen Partien,

meistbietend überlassen werden durch

Karl Köhler,

Königl. Amts-Auctionat. u. Taxator,

oder durch dessen verpfl. Assistenten

Robert Julius Köhler.

6) Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der bevorstehenden Pfingstfeiertage erlaube ich mir, dem reisenden, insonderheit die Eisenbahn zu Ausflügen benutzenden Publico, mein in der anmuthigsten Gegend gelegenes, von Meissen $\frac{1}{2}$ Stunde entferntes

Buschbad,

zur geneigten Beachtung ergebenst zu empfehlen. Für prompte, billige und gute Bewirthung werde ich jeder Zeit sorgen.

W. L o m m a s c h,

Eigenthümer das.

7) Bekanntmachung.

Die Mineralwasser- und Moorschlamm-Badeanstalt zu Tharand, welche seit langen Jahren als sehr wirksam bekannt ist, wird den 26. Mai d. J. eröffnet.

Billige und bequeme Wohnungen sind noch zu haben.

Auch bemerke ich zugleich mit, daß von jetzt an Mittags und Abends à la carte, vom Tage der Eröffnung an aber Mittags um 1 und um 4 Uhr

à table d'hôte und Abends à la carte gesprisset wird. Tharand, den 10. Mai 1839.

St a b e r o w.

8) Eine Dame von gesezten Jahren und aus gebildeter Familie, wünscht den Posten als Wirthschafterin, welchen sie jetzt bekleidet, mit einem derartigen größeren und zwar am liebsten in Dr. sden oder dessen Umgegend zu vertauschen. Gefällige Offerten erbittet man sich frankirt unter der Chiffre J. Z. poste restante Chemnitz.

9) Gouvernanten und Gesellschafterinnen,

mit den besten Zeugnissen versehen, können empfohlen werden.

Anton Meyer's Agentur-Bureau,
Seegasse Nr. 106.

10) Gummi-Galoshen

werden dauerhaft ausgebessert und in vorzugen Stand gesetzt: Drehgasse Nr. 188. und 189. eine Treppe hinten heraus.

Kauf- und Verkaufs-Anbietungen.

1) Ein großer, antiker Schrank, massiv von Nußbaum (Meisterstück), der 1 Elle 5 Zoll tief, 3 Ellen 18 Zoll breit und 4 Ellen 12 Zoll hoch ist, für ein Archiv oder auch für eine große Wirthschaft tauglich, steht sofort zu verkaufen und ist anzusehen früh von 8 — 11 und Nachmitt. von 4 — 6 Uhr Dippoldiswalder Gasse Nr. 460.

2) Eine leichte, halb bedeckte Trostke, noch wenig gebraucht, und eine dergl. einspännige Halbchaise, beide in gutem Stande, stehen zum Verkauf im rothen Hirsch.

3) Mehrere große Gewächse, als: Drangenbäume, hochstämmige Myrthe, Cypressen, Akazien etc., stehen zum Verkauf: Friedrichst., Briesnitzer Str. Nr. 91.

4) Ein ziemlich 12 Viertel hohes, gesundes, fehlerfreies Reitpferd von edler Gestalt ist für den besten Preis von 20 Louisd'ors zu verkaufen. Das Nähere im K. S. pr. Adresscomtoir.

5) Ein moderner Kinderwagen mit Lederüberdeck ist zu verkaufen beim Sattlermeister Böhme, Breitgasse Nr. 65.

6) Eine gebrauchte Drehmandel wird zu kaufen gesucht. Adressen unter N. O., mit Angabe des Preises, gebe man im K. S. pr. Adresscomtoir ab.

7) Unterzeichneter empfiehlt sich mit guten rothen und weißen Tischweinen, in Kannen als auch Bouteillen, zu möglichst billigen Preisen. Weinhandlung und Weinstube von

Moriz Kockel junior, große Brüdergasse,
im Hause der Königl. Amtsauction.

8) Die erste Sendung diesjähriger Mai-Füllung

von
**Eger Salzquelle und
Eger Sauer- oder Franzensbrunnen**

erhielt direct von den Quellen u. empfiehlt die Mineralwasserhandlung von

Ernst Baerwaldt,
Witsdruffer Gasse Nr. 237.

9) Eger Salzquelle

und dergl. Sauer-Brunnen empfing in diesjähriger frischester Füllung

Wilhelm Lange,
Ecke des Altmarkts und der Seegasse.

10) Frisch gefangene Aale und auch Forellen in jeder Größe sind zu haben bei

A. G. Blembel,
Fischersdorf Nr. 708. und auf dem Altmarkte beim Wassertroge.

11) Friedrich Schnorr
in Neustadt, Rhänigasse Nr. 59.,
empfiehlt zu diesem Pfingstfeste

weißen Landwein die Kanne 3, 4 u. 5 gl.
vorzüglich guten 34r do. " " 6 gl.

rothen 36r u. 34r do. " " 6 u. 8 gl.

(sämmliche Weine im Eimer billiger),
Bischoff von sehr gutem Geschmack die Bout. 8 gl.,
Würzburger 34r und 27r die Bout. 8 u. 10 gl.,
reine Weinflaschen das Duzend 8 u. 9 gl.

12) Echten Mocca- und braunen Java-Kaffee empfiehlt billigst

A. F. Lichtenberger,
mittle Frauengasse Nr. 396.

13) Feine Schnupftabaks-Dosen

empfangen wir eine reiche Auswahl, worunter als Neuigkeiten: Napoleon-Dosen, Miniatur-Dosen für Damen u. a. m. — Cigarren-Etuis in feiner Malerei und Verzierung; vergoldete Briefhalter in Serpentinstein und dergl. Teller.

Harich & Fleck,
Witsdruffer Gasse Nr. 226. u. 227.

14) Verkauf

von

Fernröhren und Theater-Perspectiven.

Um neuen dergleichen Instrumenten Platz zu machen, verkaufe ich den Rest meines Vorraths zu äußerst billigen Preisen.

M. Tauber's
physikalisches Magazin,
Schloßgasse Nr. 293.

15) Rosenessenz à Flacon 4 gl.
Moschusessenz à Flacon 4 gl.
Riechblätter-Etuis, in Wäsche u. Kleiderschränke zu legen, à 2 gl.
Puzpulver für Gold à Schachtel 2 gl.
dergl. für Silber à Schachtel 1 gl.
Puzwasser für Kupfer, Zinn etc. à Pfd. 2 gl.
Antonplatz, Marienstraße. E. Houpe.

16) Von den Süd-See-Inseln frische Cocosnüsse voll Milch à Stück 12 gl. — brasilianische Cashew oder Feuerwerkknüsse 2 St. 4 gl. — ostindische Arefanüsse 5 St. 4 gl. — Cocosnusskernstückchen à 2 u. 4 gl. — Samen: engl. Langer Scharlach, Radieschen, die Dosis 4 gl.

Zu haben in der Webergasse zur goldenen Weintraube parterre.

Pacht-, Mieth-, Verpacht- und Vermietungen.

1) Friedrichstadt, Friedrichstraße Nr. 16. ist eine möblierte Stube und Kammer nebst Mitgenuss des Gartens von jetzt an billig zu vermieten. Näheres im Seitengebäude eine Treppe.

2) Eine Sommerwohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Pferdehalm und Wagenremise, ist auf dem ehemal. Pieß'schen Weinberge in den Traubenbergen von jetzt an zu vermieten.

3) In Nr. 72. am See sind a) die 1ste Etage sammt dem nach der Marienstraße herausgehenden Garten, b) die Wohnung im Parterre, c) das Sommer und Winter bewohnbare Gartenhaus, und zwar alle diese Wohnungen entweder einzeln oder nach Befinden zusammen von Johannis d. J. an zu vermieten. Auch ist das ganze Haus- und Gartengrundstück, welches zugleich einen Bauplatz an der Marienstraße gewährt, zu verkaufen und Näheres im Hause selbst zu erfahren.

4) Wilsdruffer Gasse Nr. 225. ist die freundliche 2te Etage (Sommerseite) von jetzt an zu vermieten und zu Michael zu beziehen. Nähere Auskunft wird im Parterre erteilt.

5) In Antonstadt auf der Auaungasse Nr. 20. b. ist eine Etage, bestehend aus 4 heizbaren Zimmern, 3 Kammern, Küche, Speisegewölbe, Vorhaus, Stallung und Wagenremise nebst Kutscherstube, 2 Bodenträume und Holzplätze, sowie Mitgenuss des Waschauses, der Badestube und des Gartens, von Michael an, ferner eine möblierte Wohnung, bestehend aus 1 Stube, 2 Kammern, Küche, Vorhaus und Holzplatz, von jetzt an zu vermieten. Beide Wohnungen haben die Morgen- und sind angenehm gelegen.

6) Große Brüdergasse Nr. 264. ist das geräumige Parterre zu vermieten und zu Johannis oder Michael zu beziehen; es eignet sich zu einem Verkaufslokal oder Comtoir. Das Nähere daselbst oder eine Treppe hinten heraus.

7) Innere Pirna'sche Gasse Nr. 687. ist die gut möblierte 2te Etage vom 3. Juni an zu beziehen; auch können nach Belieben einzelne Zimmer abgelassen werden. Das Nähere Kl. Borngasse Nr. 357. erste Etage morgens von 9 bis 12 Uhr.

Dienst-Gesuche, Anerbietungen und Entlassungen.

1) Ein junger, gelernter Gärtner sucht eine Condition, oder auch Arbeit in Privatgärten. Zu erfragen vor dem Falkenschlage Nr. 593. b. eine Treppe.

2) Ein Mann von gesetzten Jahren, mit schriftlicher und mündlicher Empfehlung versehen, sucht einen Dienst als Bedienter. Auch kann er, wenn es

3 verlangt wird, 200 Thlr. Caution stellen. Das Nähere ist im R. S. pr. Adresscomtoir zu erfragen.

3) Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich aller weiblichen Hausarbeit unterzieht, wie auch im Kochen nicht unerfahren ist, sucht wegen Veränderung ihrer Herrschaft zum 1. Juli ein gutes Unterkommen. Näheres vor dem Falkenschlage Nr. 593. B.

4) Ein ehrliches, fleißiges und reinliches Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, wird vom 1. Juli an in Dienst gesucht. Nur Diejenigen, welche gute Atteste aufzuweisen haben, können sich melden: Ost-Allee Nr. 74. erste Et. rechts.

7) Ein Mädchen, nicht von hier, das sich jeder Hausarbeit unterzieht, wünscht zum 1. Juli bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst und ist zu erfragen: Schloßgasse Nr. 338. dritte Etage.

6) Ein gut erzogener Knabe, der Lust hat, die Bäckerprofession zu erlernen, kann gleich unter angenehmen Bedingungen einen Lehrmeister finden: äußere Pirna'sche Gasse Nr. 336.

7) Ein junger, starker Mann wünscht baldmöglichst ein Unterkommen als Markthelfer oder sonst der gleichen Beschäftigung; kann auch nöthigen Falls eine mäßige Caution stellen. Nähere Nachricht erteilt der Aufwärter Lehmann, gr. Schießgasse Nr. 719. 4 Tr.

8) Ein Mensch von 19 Jahren, der ein paar Jahre als Laufbursche diente, aber wohl auch zu andern Geschäften passen würde, wünscht baldigst ein anderes Unterkommen und ist zu finden: Rosengasse Nr. 639. parterre im Hofe bei Hen. Mittag.

9) Eine Köchin, welche gut kochen kann und bestens empfohlen wird, sucht sogleich oder zu Johannis einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Näheres zu erfragen: Kreuzgasse Nr. 540. parterre.

Auszuleihende u. gesuchte Gelder.

Sollte irgend ein Menschenfreund geneigt seyn, einem jungen Manne zu einem Unternehmen ein Darlehn von 8 bis 14 Thalern vorzustrecken, so wird gebeten, sich wegen der näheren Auskunft über diese Person gütigst Gerber- und Mittelgassen-Ecke Nr. 872. zwei Treppen rechts den Gang hinter die 2te Thüre zu bemühen.

Entwendete, verlor. u. gefund. Sachen.

Ein zugelaufener Windhund kann gegen Legitimation und Erstattung der Anzeigegebühren, große Plauensche Gasse Nr. 471. parterre abgeholt werden.

Anfragen, Bitten, Dankfagungen.

1) Frage und Bitte.

Wäre nicht der Wunsch mehrerer Naturschönheit Liebender in Beachtung zu ziehen, daß wenigstens alle Sonntage ein Dammibus-Wagen nach Kreischa führe.

2) Der hohen Generaldirection der Königl. musikalischen Kapelle und den verehrten Herren Mitgliedern der Letzteren, welche bei der von der „Dreyßig'schen Singsakademie“ am 13. dies. Mon. veranstalteten Ausführung der *Missa solennis* von Beethoven gütigst mitgewirkt ha-

ben, ist die Akademie deshalb zum größten Danke verpflichtet, den wir im Namen derselben hiermit öffentlich auszusprechen um so mehr uns veranlaßt fühlen, als es nur durch Mitwirkung solcher Kräfte gelingen konnte, die großartige Tonschöpfung des unsterblichen *Beethoven* vollständig zur Aufführung zu bringen. Dresden, den 15. Mai 1839.

Der Vorstand der Dreyßig'schen Singakademie.

3) Die vielen Beweise der Theilnahme bei unserem schmerzlichen Verlust erfordern gegen alle Freunde und Bekannte, gegen die würdigen Lehrer unseres theuren Kindes, gegen seine Mitschüler unsern herzlichsten, innigsten Dank. Reiche Worte des Trostes und der Liebe huldigende Blumen und Kränze haben uns erquickt und seine Ruhestätte geschmückt.

Den 17. Mai 1839.

Die Familie Hartmann.

Aufforderungen, Warnungen, Berichtigungen.

Zur Erwiederung auf Nr. 5. in Nr. 131. des Dresdener Anzeigers: Wie viel will man für einen der besten, echt Londoner Damen-Sattel geben? — Ein allort, von Gill in Haymarket, dem berühmtesten Arbeiter, gefertigter, direct gekaufter, bis voriges Jahr ungebrauchter, noch völlig guter — ist nachzuweisen: Seegasse Nr. 35. in Dresden.

Besprechungen, Privatsachen.

1) An
Die Preise der Fahrt habe Ihr kürzlich doublirt, Damit sich die Einnahme multiplicirt. Die Rechnung ist falsch, Ihr irret Euch sehr, Denn Tausende sprechen: Wir fahren nicht mehr!

2) Ich setze Ihn zur Gebieterin — und verharre achtungsvoll. Die Mittagsseite — Rechts. —
K. —

Ankündigungen von Büchern, Musikalien und Kunstsachen.

So eben ist bei C. Leuchs und Comp. in Nürnberg erschienen und in allen Buchhandlungen (in Dresden in der Arnoldischen) zu haben:

Vollständige Weinkunde,

oder:

Der europäische Kellermeister.

Ein ausführliches Handbuch zur Bereitung, Wartung, Pflege und Kenntniß der natürlichen und künstlichen Weine. Von Joh. Carl Leuchs. Zweite sehr verbesserte Auflage. Mit 36 Holzschnitten und Angabe der Weinmaße aller Länder. Nürnberg, 1839. Preis 2 Thlr. oder 3 $\frac{3}{4}$ fl. oder 3 fl. C. M.

Ist schon die erste Auflage als das beste Werk über Weinbereitung, Weinverbesserung,

Weinsorten und Darstellung der Weine in Deutschland, Frankreich und England anerkannt worden, so wird diese zweite, welche sehr wichtige Zusätze erhalten hat, noch größeren Beifall finden.

Der Preis ist, ungeachtet die Bogenzahl um $\frac{1}{2}$ größer ist, nicht erhöht worden.

Die kalte Destillation,

oder:

Bereitung der Kümmel-, Fenchel-, Anis-, Citronen-, Pomeranzen- u. anderer Branntweine, Liköre u. Katasias ohne Destillation. 2te verbesserte Auflage. Preis 54 kr. oder $\frac{1}{2}$ Thlr. oder 45 kr. C. M.

Auch dieses Werk hat mehrere wesentliche Verbesserungen erhalten.

Einladungen.

1) Daß den 20. und 21. Mai bei mir vollstimmiges Concert und Tanzbelustigung stattfindet, beehre ich mich, meinen werthen Gästen hiermit ergebenst bekannt zu machen.

P. Mittasch
(auf dem Thürmchen).

2) Zum Bogelschießen, den 2ten Feiertag, als den 20. Mai, ladet seine Gönner und Freunde ergebenst ein und bittet um zahlreichen Zuspruch

Döhnert im Schusterhause.

3) Da Sonntags und Mittwochs jede Woche bis auf weitere Anordnung die Dampfwagen-Extrafahrten Nachmittags 2 Uhr von Dresden nach der Weintraube abgehen und Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr nach der Leipziger Fahrt nach Dresden zurückkehren, so beehre ich mich, hiermit ein hochzuverehrendes Publikum gehorsamst einzuladen. Ich werde jeden dieser Tage stets für gute Speisen und Getränke besorgt seyn und bitte gehorsamst, wenn Gesellschaften an diesen Tagen ein gutes table d'hôte zu haben wünschen, mich einen Tag vorher zu unterrichten. Ich werde möglichst billig mit guten Speisen als auch Weine (fremde und Landweine) von guter Qualität aufzuwarten die Ehre haben.

Da am vorigen Sonntage ein Lohnkellner Erlangerer Bier für Waldschlößchen-Bier verkaufte, so sind von jetzt an die Flaschen, welche Waldschlößchen-Bier enthalten, mit gelben Etiketten versehen, und bitte auch zugleich, sich nach dem Preis-Courant zu richten.

Louis Heine
(zur goldnen Weintraube).

4) Daß den 2ten Feiertag, als den 20. Mai, Concert im Gasthof zum goldnen Löwen zu Potschappel stattfindet, macht ergebenst bekannt und bittet um gütigen Besuch

A. verw. Scharfsmidt.

(Hierzu ein Extrablatt.)

Extrablatt zu № 138. des Dresdener Anzeigers.

5) In Beziehung auf meine im Donnerstags-Blatte erfolgte vorläufige Anzeige beehre ich mich, nun ganz ergebenst bekannt zu machen: daß ich die Restauration am Anhaltepunkte der Eisenbahn bei Köbschensbröda bereits eröffnet habe und den zweiten Pfingstfeiertag dort vollstimmiges Concert halten werde.

Um zahlreichen Besuch bittet

F. A. Kreuz, aus der alten Post in Dresden.

Familien-Nachrichten.

Das in vergangener Nacht plötzlich erfolgte Ableben meiner jüngsten, innigst geliebten Tochter Theresia in dem Alter von 2 Jahren 1 Monat zeige ich hiermit meinen Bekannten schuldhaft an.

Dresden, den 17. Mai 1839.

Hofgärtnerin Eleonore verw. Gehe, geb. Lange.

Kirchen-Nachricht.

Kastalt des Hrn. Diac. M. Thenius predigen in der Kirche zu Neustadt am 1ten Feiertage Nachm. 1 u. Hr. Candidat Eisenstuck und am 2ten Feiertage Vorm. halb 9 u. Hr. Stadtkrankenhausprediger Wolff.

Angekommene Reisende, am 17. Mai 1839.

Im Hôtel de Saxe: Hr. Capit. Heyland a. England, Hr. Prediger Grotthed a. Cambridge, Hr. Graf v. Zulinar a. Böbna, Hr. Sch. Rath Augustin a. Potsdam, Hr. Intendanturrath Richter a. Frankf. a. d. D.

Im Hôtel de Pol.: Hr. Prof. Döbler a. Berlin, Hr. Rsm. Auerbach a. Leipzig.

Im Hôtel de France: Hr. Maler Trowicz a. Brzewan, Hr. Buchhdt. Schuhmann a. Grünberg, Hr. Pastor Paul a. Jänkendorf.

Im Hôtel de Russie: Die Hrn. Berastud. Mos a. Freiberg u. Hausmann a. Hannover, Hr. Rsm. Henke aus Leipzig, Frl. Richter a. Jüterbogk.

Im g. Engel: Hr. Gutsbes. Baron v. Matkan a. Polen, Hr. Part. Koczynski a. Warschau, Hr. Rsm. Förster a. Wenshausen.

In St. Rom: Ihre Excell. Frau Minister v. Sender aus Radschütz, Fr. Generalin v. Thun a. Cassel, Hr. Justiz-Commissar Hönke, Hr. Biegeleibf. Schenk, die Hrn. Rfl. Bedemer u. Degenkolb a. Eßendorf, Schwedt a. Danzig, Hr. Rent. Copinard a. Paris, Hr. Kammerer Graf von Thun-Hohenstein a. Tetschen, Fr. v. Brandenstein aus Klösterlein, die Hrn. Rfl. Köbel u. Walter a. London, Hentschel a. Mittweida, Mad. Köhrs a. Prag.

In St. Wien: Fr. Kammerhr. v. Grundherr u. Hr. Reg. Rath v. Hinkeldey a. Liegnitz, Hr. R. Gutsbes. u. Rittmstr. Neumann a. Gerbstadt, Hr. Handelsm. Wose, Madam Böttiger u. Frl. Weniger a. Naumburg, Fr. Baron v. Bubberg a. Curland, Hr. Rsm. Ruick a. Kitzingen.

In St. Berlin: Hr. Lieut. v. Zimmermann a. Berlin, die Hrn. Rfl. Seyffert a. Leipzig u. Beckmann a. Zittau, Hr. Fabr. Altner a. Wien.

In St. Gotha: Hr. Landrath Major v. Wose a. Torgau, Hr. Rent. v. Döhn a. Greifswalde, die Hrn. Rfl. Hausmann a. Brüssel, Braune a. Annaberg u. Bielefeld aus Leipzig.

In St. Frankf.: Hr. Rsm. Hartenberg a. Freiberg.

In d. g. Krone: Hr. Rsm. Pappalioni a. Leipzig.

Im g. Anker: Die Hrn. Stud. Weinig u. Müller, Hr. Director d. Handl. Schule Schiebe, die Hrn. Handl. Eleven Speck v. Sternburg, Teghillo, Lamey u. Pickford o. Leipzig, die Hrn. Stud. Engels, Keller u. Wöhwinkel aus Berlin.

In St. Prag: 2 Hrn. Carvinus, Privaten a. Weissen, Hr. Fabr. Jänisch a. Gunnersdorf.

Im Hamb. P.: Hr. Stadtrichter Schröder a. Rochlitz, die

Hrn. Rfl. Förtsch u. Hoffmann a. Leipzig, Richter und Rehler a. Hainichen, Wolf a. Mittweida, Hr. Gastwirth Begehentel a. Falkenau.

In St. Naumb.: Die Hrn. Lehrer Schnabel, Dupur u. D. Keller, die Hrn. Stud. Joussin u. Rosbach, die Hrn. Handlungsschüler Pinck, Ruck, Schick u. Philipsohn aus Leipzig.

Im g. Pirsch: Hr. Privatus Kunze a. Zschopau, die Hrn. Rfl. Hoffmann a. Chemnitz, Bauer a. Frankenberg, Naumann a. Plauen, Flate u. Hr. Prediger Sobel a. Glogau, Hr. Stud. Sokolnicki a. Posen, Hr. Apoth. Morin a. Genf, Hr. Tuchappret. Michaelis a. Goldberg.

In St. Freiberg: Hr. Hof-Caplan Kirpal u. Hr. Kunstg. Palmel a. Hubertusburg, Hr. Cand. Fischer a. Sahlis, die Hrn. Stud. Polenz u. Ronnefeld a. Leipzig.

In St. Leipzig: Hr. D. Richter u. Hr. Rsm. Erdmann a. Zittau, Hr. Fabr. Bernd u. Hr. Maschinenbauer William a. Seifersdorf, Mad. Fabian a. Herwigsdorf.

Im fl. Rauch: Hr. Polizei-Commissar Lieut. Nowack, gen. Freudenthal, a. Aachen, Hr. Dehon. Kolbenach a. Halle, Hr. D. Leuschner a. Berlin, Hr. Berastud. Hildenhagen a. Clausthal, Hr. Act. Zabel a. Frankf. a. d. D., Hr. Lieut. Kellerholl a. Erfurt, Hr. Regim. Arzt Lehmann a. Baugen, Hr. Ger. Dir. Lange a. Zittau, die Hrn. Rfl. Dörfling a. Chemnitz u. Pöger a. Nürnberg.

In St. London: Hr. Prem. Lieut. v. Strachwitz a. Merseburg, Hr. Gutsbes. Klette a. Lichtenau, Hr. Adv. Einert u. Hr. Stud. v. Kutschenbach a. Leipzig, Hr. Amtshauptmann v. Winkler a. Pirna, Hr. Rsm. Rolle u. Hr. Maurermeister. Irmer a. Weisenfels.

Im deutschen P.: Hr. Rsm. Spöhr a. Magdeburg, Hr. D. Lichtmann a. Leipzig, die Mad. Christoph u. Schippan a. Eisenburg.

Im Gasthof z. Eisenbahn: Hr. Buchhdt. König a. Detmold.

Im gr. Baum: Hr. Handelsm. Adler a. Lomitz.

B. Gastw. Moriz: Hr. Justiciar Adler a. Lommahsch, 2 Hrn. Beger, Gutsbes. a. Schwobkau, Hr. Buchhdt. u. Hr. Privatus Graf a. Leipzig.

B. Gastw. Förster: Hr. Act. Bertling a. Reibersdorf, Hr. Rsm. Lechla a. Hainichen.

Getreidepreise in Dresden, vom 13. bis 17. Mai.

An der Elbe zu Neustadt bei Dresden und v. d. Pirn. Thore:

| | Fdtr. gl. | Fdtr. gl. | ger. | Fdtr. gl. | Fdtr. gl. |
|--------|-------------|-----------|------|-----------|-----------|
| Roggen | 4 4 bis 4 8 | | | | |
| Weizen | 5 8 | 5 12 | | | |
| Gerste | 3 10 | 3 12 | | | |

Auf dem Markte in der Stadt Dresden:

| | Fdtr. gl. | Fdtr. gl. | ger. | Fdtr. gl. | Fdtr. gl. |
|--------|-----------|-----------|------|-----------|-----------|
| Roggen | 4 4 bis | | | | |
| Weizen | | | | 5 | |
| Gerste | 3 10 | 3 12 | | | |
| Hafer | 2 | 2 8 | | 1 20 | |

Erbeliste vom 5. bis mit 11. Mai 1839.

Hr. Christian Friedrich Pofcharski, B., Kunst- u. Handlungsgärtner, 68 J., am Schlagfl. — Friederike Henriette; Hrn. Joh. Glob. Franke, B., Hausbesizers u. Gerichtsschöpfungens Ehefrau, 54 J. 8 Mon., an Leberverhärtung. — Christiane Frieder.; Hrn. Johann Gottfr. Rühl, Stadgerichtsschöpfungens Ehefrau, 55 J., an Lungenentzündung. — Fr. Isabella Margarethe Naumann, K. Jagd-Reise-Wagenmeisters Wittwe, 75 J., an Altersschwäche. — Marie Louise Joh.; Hrn. Gottfried Heine, Christoph Jordan, B., Kauf-, Handels- u. Fabrikherrns Tochter, 13 J. 2 Mon. 1 Tag, am Nervenschlag. — Paul Florentin Ernst; Hrn. Ernst Carl Seifried von Schlieben, pens. K. Pr. Obersteuer-Controleurs u. Hauptmanns außer Dienst Sohn, 7 J., am Scharlachfieber. — Louise Cécilie; Hrn. Aug. Löbniger, Bibliothek-Secretairs Tochter, 5 J., am Scharlachfieber. — Johanne Christiane; Friedr. Aug. Laubisch, Hausmanns Ehefrau, 43 J. 6 Mon., an Schwäche. — Carl Ernst Julius; Hrn. Ferdin. Keyher, Kupferstechers bei der Milit. Plankammer Sohn, 1 J. 10 Mon., an Zahnkrämpfen. — Emil Hermann; Hrn. August Ferdinand Schwarze, B. u. Tischlers Sohn, 6 Mon., am Zahnfieber. — Aug. Marie; Carl Leb-

recht Diemel, herrschaftl. Kutschers Tochter, 4 Woch. 4 Tage, an Krämpfen. — Louise Agnes; Mstr. Friedr. Glob. Immanuel Sulzberger, B. und Schlossers Tochter, 10 J. 4 Mon., an Luftröhrenentzündung. — Hr. Jacob Maria Renard, Sprachlehrer, 67 J. 8 Mon., an Brustwassersucht. — Juliane; Mstr. Joh. George Adler, B. u. Schneiders Ehefrau, 28 J. 9 Mon., am Frieselfieber. — Joh. Christ. Caroline; Carl Aug. Braune, Handarbeiters Tochter, 5 Woch., an Krämpfen. — Joh. Bertram; Athanasius Rosdionow, Handarbeiters Sohn, 1 J. 10 Mon., am Zahnen. — Wilhelmine Marie; Mstr. Friedr. Wilhelm Heller, B. u. Schneiders Tochter, 4 Mon., an Krämpfen. — Carl Eosihar; Hrn. Carl Venus, Privat-Schuldirectors Sohn, 2 J. 9 Mon. 5 Tage, an Brustkrankheit. — Carl Moriz; Carl Aug. Michael, Brauers Sohn, 3 Mon., an Krämpfen. — Fr. Marie; Andreas Lehmann, Müllers in Borgk bei Baugen Wittwe, 73 J. 6 Mon., an Altersschwäche. — Hr. Heinrich Hieronimus von Prabl, Particulier aus Mielau, 75 J., an Nervenschwäche. — Friedr. Aug.; Mstr. Paul Friedr. Benning, B. u. Tischlers Sohn, 2 J. 8 Mon., an Krämpfen. — Friedr. Aug. Guido; Hrn. Friedr. Aug. Pehold, emerit. Pastors zu Altmittweida Sohn, 1 J. 5 Mon., an Lungenlähmung. — Gotthold Theodor; Hrn. Joh. Gotthold Hefler, Stadtsteuer-Einnehmers Sohn, 9 J. 3 Mon. 14 Tage, an Bauch- u. Hautwassersucht. — Joh. Heinrich; Johann Gottfr. Hartmann, Holzsegers Zwillingsohn, 19 Woch. 4 Tage, an der Abzehrung. — Johann Gottfr. Hdrnig, K. Theater-Garderobenaufwärter, 75 J., an Altersschwäche. — Joh. Eduard; Mstr. Joh. Glieb. Schacker, B. u. Schneiders Sohn, 6 Mon., an Drüsenleiden. — Christiane Sophie Emilie; Mstr. Joh. Carl Zweck, B. u. Schuhmachers Tochter, 9 Woch., an Atrophie. — Johann Gottlieb; Hrn. Joh. Samuel Beyer, Wanduhrmachers Sohn, 23. 10 Woch., an Drüsenleiden. — Hr. Carl Heinrich Beyer, Stud. med. et chir., Mstr. Joseph Beyer, B. u. Schneiders in Meissen Sohn, 19 J., am Lungenkrebs. — Carl Moriz; Johann Glob. Pfüchner, Markt Helfers Sohn, 8 Woch., an Krämpfen. — Gheff. Heinrich Theodor; Mstr. Hieronimus Prix, B. u. Schuhmachers Sohn, 1 J. 2 Mon., am Keuchhusten. — Friedr. Emil; Joh. Samuel Krcitner, Mäurergefellens Sohn, 11 Mon., an Zahnkrankheit. — Hr. Gottfr. Radisch, B. u. Hausbesitzer, 79 J. 10 Mon., an Altersschwäche. — Hr. Christian Friedrich Schöne, Kreisagent, 47 J. 10 Mon., an der Auszehrung. — Carl Theodor; Mstr. Joh. Glieb. Richter, B. u. Schuhmachers Sohn, 1 J. 9 Mon., am Schlagfluß. — Igfr. Christiane Caroline; Joh. Aug. Fischer, K. Patientenwärters Tochter, 21 J., an der Lungensucht. — Amalia Bertha; Joh. Carl Glieb. Schmidtgen, Kutschers Tochter, 17 Woch., an Krämpfen. — Arwin; Hrn. Herrmann Schmidt, B. u. Kaufmanns Sohn, 10 Woch., an Atrophie. — Igfr. Bertha Wilhelmine; Christian Ludwig, Lohnkutschers nachgel. Tochter, 20 J., an Lungenlähmung. — Mstr. Joh. Glieb. Zeibig, B. u. Schuhmacher, 50 J., an organischen Herzfehlern. — Fr. Igfr. Friederike; Joh. Gfied.

Stephan, Auszüglers in Klein-Naundorf Wittwe, 65 J., an Schwäche. — Marie Louise; Joh. Christian Kreppler, Mehlführers Tochter, 10 Mon., an Krämpfen. — Marie Sophie; Friedr. Immanuel Eckhardt, Handarbeiters Ehefrau, 45 J., an der Schwindsucht. — Carl Friedrich Wilhelm; Friedr. Wihl. Merbig, Branntweinbrenners Sohn, 5 Mon., am Schlagfl. — Carl Friedrich; Carl Friedrich Lippischer, Branntweinbrenners Sohn, 9 J., an Brustwassersucht. — Fr. Christiane Elisabeth Gerber, Bäckermeisters Wittwe, 71 J. 11 Mon., am Schlagfl. — Anna Florentine Wilhelm.; Joh. Christian Pahlisch, Lackirers Tochter, 9 Mon., an Zahnkrankheit. — Friederike; Hrn. Hirsch Nathan, Privatmanns Ehefrau, 72 J., an Lungenschwindsucht. — Piers über 8 uneheliche und 2 todtgeborne Kinder. Ueberhaupt: 59 Verstorbene.

Steischtare (der Centner zu 102 Pfund), vom 16. Mai 1839.

| | | | |
|---|--|-------|-------|
| Polnisches Rindfleisch | das Pfund | 2 gl. | 3 pf. |
| Landrindfleisch | | 2 | 3 |
| Kuhfleisch | | 1 | 8 |
| Samenrindfleisch (Stier) | | 1 | 6 |
| Schweinefleisch | | 2 | 6 |
| Schöpffleisch | | 2 | 2 |
| Kalbfleisch | | 1 | 3 |
| Ziegenfleisch | | 1 | 6 |
| Junge Ziegen, das Stück | 12 gl. | | |
| Junge Säuglamm, das Stück | 1 Thlr. 20 gl. | 8 pf. | |
| Spanferkel, das Stück | 1 Thlr. 2 gl. | 8 pf. | |
| Pökelrindfleisch | das Pfund | 3 gl. | — pf. |
| Geräuchertes Schweinefleisch | | 4 | 5 |
| Geräuchertes Schinken | | 5 | — |
| Speck | | 5 | 7 |
| Schweinschmeer | | 5 | 7 |
| Rindzungen zu 5 Pfd. 11 gl. 10 pf., zu 4 Pfd. 9 gl. | | | |
| Große geräuch. Rindzungen | 14 gl. 1 pf., kleinere 10 gl. 8 pf. | | |
| Rindsfüße von Ochsen | 1 gl. 8 pf., von Kühen 1 gl. 1 pf. | | |
| Ein guter Kalbkopf mit Köfen | 3 gl. 4 pf., ger. 2 gl. 3 pf. | | |
| " gutes Geschlinge mit Leber und Netz | 4 gl. 1 pf. | | |
| " geringes | 3 gl. 4 pf. | | |
| Die Leber mit dem Netz | 3 gl. 4 pf. | | |
| Die Lunae | 1 gl. 10 pf. | | |
| Ein gutes Gefröse | 1 gl. 10 pf., ein geringes 1 gl. 6 pf. | | |
| " fetter Schöpfbutter | 1 gl. 7 pf. | | |
| " Schöpfgeschlinge | 1 gl. 7 pf. | | |
| " Lammkopf | 2 gl. 2 pf. | | |
| " Ziegenkopf | 1 gl. 3 pf. | | |
| " Lammgeschlinge | 1 gl. 7 pf. | | |
| " Ziegengeschlinge | 1 gl. 3 pf. | | |
| Rindflecke | das Pfund | 1 gl. | — pf. |
| Kuheiter | | 1 | 10 |
| Bratwürste | | 5 | 7 |
| Blut- und Leberwürste | | 4 | 1 |

Tagebuch für Fremde.

- 1) Anstalten und Sammlungen für Wissenschaft und Kunst.
 * Das grüne Gewölbe (im Königl. Schloß) ist an allen Wochentagen Vormittags und Nachmittags geöffnet gegen Einlaßkarten, jede für 6 Personen giltig, die mit 2 Thalern gelöst werden.
 * Einheimischen und Fremden geben die beste Auskunft über die Sehenswürdigkeiten Dresdens etc.:
- 1) Merkwürdigkeiten Dresdens, von Lindau und Wiemann, mit Charten, 1 Thlr. 8 gl., mit vielen Kupfern 2 Thlr. und 2 Thlr. 8 gl. Dazu 30 Kupfer von L. Richter, 1 Thlr. 6 gl.
 - 2) Das grüne Gewölbe, von Landsberg, 9 gl.
 - 3) Das Mengsische Museum, 9 gl.
 - 4) Der mathematische Salon, von Lohrmann, 9 gl.
 - 5) Taschenbuch der sächs. Schweiz, von Lindau und Wiemann, mit Charten, geb. 16 gl. Dazu 31 Kupfer von L. Richter, 1 Thlr. 6 gl. 70 Kupfer der entfernteren Gegend, 2 Thlr. 12 gl.
 - 6) Grundriß von Dresden, vom Jahre 1839, 8 gl.
 - 7) Dresden, vom Prof. Richter, 2 große und 16 kleine Particlen auf einem Blatte, 1 Thlr., fein colorirt 3 Thlr.
 - 8) Die sächs. Schweiz, von L. Richter, 2 große und 17 kleine Ansichten, 1 Thlr., fein colorirt 3 Thlr.
 - 9) Andenken an Dresden, 12 neue Ansichten von Richter, 8 gl., colorirt 20 gl.
 - 10) Andenken an die sächs. Schweiz, 12 neue Ansichten von L. Richter, 8 gl., color. 20 gl.
 - 11) Zehn Ansichten merkw. Gegenden in Sachsen von L. Richter, 1 Thlr., color. 5 Thlr.
 - 12) Eine große Auswahl von dergleichen fein colorirten Blättern (ja nicht zu verwechseln mit gewöhnlichem buntem Bilderkram) von L. Richter, zu 6 gl., 8 gl., 16 gl., 1 Thlr. etc. etc.
- Arnoldische Buchhandlung, am Altmarkte.
- 2) Öffentliche Vergnügungen.
 Sonnabend. Nachmittag-Concert: auf der Brühl'schen Terrasse.
 Auf dem Palaisplatz ist der berühmte Elefant von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr zu sehen. — (Große Vorstellungen Nachmittag 4 und Abends 7 Uhr.)